

der links



Das Forum für Madiswil

Gutenberg • Kleindietwil • Leimiswil

mähder

Herausgeber:

Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit
mit der Gemeindeverwaltung Madiswil

8. Jahrgang Nr. 1 Februar 2013



Bild: vsch

In Bezug auf die «linksmäher»-Arbeit wurde ich mal als Landei belächelt. In mein Dorf verliebt sei ich, somit vom Rest der Welt isoliert. Das Denken über den Nestrand hinaus wurde mir gänzlich abgesprochen. Deftig, nicht? Nun, ein Landei bin ich zweifelsohne – und stolz darauf. Mein Dorf liebe ich ebenfalls. Selbst das mit dem Nestrand ist richtig; im Geiste baue ich grenzenlos Nester und arbeite stets konzentriert.

Daran erinnere ich mich nun im Zusammenhang mit aktuellen Publikationen zum Thema «Zukunft der Menschheit». Wir alle wissen: Es ist höchste Zeit zu handeln, damit unser Fussabdruck endlich kleiner wird. Ressourcenknappheit, Überalterung, Staatsverschuldung sind nur einige der Schlagwörter, von denen zwischenzeitlich eine fette Wolke in der Atmosphäre hängt. Dass im Hinblick auf das dringend notwendige, globale Umdenken das Dorf, sprich das ländlich-bäuerliche Wissen, von zentraler Bedeutung wird, lässt mich innerlich lächeln. Lokales Handeln, ein Netz (nicht Nest) bauen, das zu einer tragenden Struktur wird – daran arbeiten wir alle doch schon lange! Sie als Unternehmer, Landwirt, Vereinsmitglied, Familie, Nachbar usw. spannen ein soziales, umweltverträgliches Netz vor Ort, während «Social Media» und die entsprechenden Plattformen die Beziehungen über das Dorf hinaus garantieren. Wie das Internet als internationale Spinne übernimmt bei uns der «linksmäher» einen Teil der regionalen Spinnarbeiten.

Damit möchte ich auf unsere Inserenten, die Vereinsaktivitäten und auf die Publikation von Direktverkäufen hinweisen. Und empfehle Ihnen, sich Text und Einzahlungsschein auf Seite 29 genau anzuschauen...

Vreni Schaller

TANK LEER?

062 965 15 14
062 957 50 05

Ihr regionaler
Heizöllieferant

LANDI Kleindietwil-Madiswil
Bahnhofplatz, 4936 Kleindietwil

agrola.ch

0800 HEIZOEL

AGROLA 
the swiss energy

Wärme und Mobilität

Praxis für Massagen
Gesundheits- und Sportmassage
Körpertherapie



Narbenentstörung
Lymphdrainage
Med./Klassische Massage
Medi-Tape
APM

Stephan Jäggi
ärztl. dipl. Masseur

Dinkelacker 1 • 4932 Gutenberg
062 923 74 11 • 079 318 73 50
jaeggi@praxis-fuer-massagen.ch
www.praxis-fuer-massagen.ch

ob steil oder
flach – wir sind vom Fach

P. GRAF AG
Bedachungen
Gerüstebau
Bauspenglerei

Fassadenbau

4937 Ursenbach Tel. 062 965 10 43
4934 Madiswil Tel. 062 965 36 83
MWST-Nr. 119953 Fax 062 965 00 06
p.grafag@bluewin.ch

flach – wir sind vom Fach



Planung ▲ Unterhalt ▲ Reparaturen ▲ Blitzschutzanlagen

Dienstleistungen



Kürzlich erhielt ich einen Telefonanruf einer Firma, die elektronische Zahlungssysteme vertritt. Die Dame am anderen Ende der Leitung fragte mich an, ob wir bei der

Gemeindeverwaltung Bedarf nach einem solchen System hätten. Sie begründete, damit könnten die Kunden am Schalter bequem mit der EC- oder Kreditkarte die Forderungen für einen Pass, eine Identitätskarte oder andere Dienstleistungen begleichen. Meine Antwort darauf war, dass wir bei den Gemeinden leider nicht mehr zuständig seien, Dienstleistungen im Bereich Pass und Identitätskarte zu erbringen.

Die Entwicklung der letzten Jahre zeigt, dass immer mehr Dienstleistungen nicht mehr von der Gemeinde-, sondern von der Kantonsverwaltung wahrgenommen werden. Vor einigen Jahren war das Zivilstandswesen noch Sache der Gemeinden: Es konnte bei der Gemeindeverwaltung im eigenen Dorf geheiratet werden. Geburten,



Todesfälle und andere Zivilstandsereignisse wurden in den örtlichen Registern eingetragen. Der Kanton Bern hatte damit nichts zu tun. Weiter ging es mit dem Ausweiswesen: Seit gut zwei Jahren können bei der Gemeindekanzlei keine Ausweise mehr beantragt werden. Die neuen Kantonalen Ausweiszentren haben diese Funktion übernommen. Seit anfangs dieses Jahres fällt auch das Vormundschaftswesen unter die Fittiche des Kantons. Auch stellenlose, arbeitssuchende Personen dürfen sich nicht mehr bei den Gemeindeverwaltungen melden. Die erste Anlaufstelle ist nun die kantonale Arbeitsvermittlungstelle. Für all das hat unsere Bernische Kantonsverwaltung riesige komplexe Verwaltungsapparate aufgebaut.

Unser System, wonach die meisten Dienstleistungen für den Bürger bei den Ge-

meindeverwaltungen angeboten werden, haben bisher alle sehr geschätzt. Ausländische Verwaltungen haben uns darum beneidet, dass der Bürger quasi alle Dienstleistungen bei der Gemeindeverwaltung abholen kann. Von dieser «guten Sache» entfernen wir uns immer mehr.

Welcher Bereich ist wohl der nächste, der bei uns Gemeinden zum Opfer fällt? Ich finde die ganze Entwicklung ungünstig. Ich bin überzeugt, dass die Gemeinden, nur schon aus Kostengründen, die Dienstleistungen günstiger ausführen könnten. Weiter fehlt der Kantonsverwaltung schlicht und einfach die Bürgernähe. In meiner Arbeit empfinde ich, dass die Abläufe bei der Kantonsverwaltung oft kompliziert und träge sind. So wird auch der Weg zum Kanton für den Bürger nicht einfacher werden...

Inhaltsverzeichnis

Editorial	
Aus dem Gemeinderat	
Gemeindeverwaltung	
Kommissionen	
Geburtstage, Zivilstandsnachrichten,	
Impressum	11
Kirchgemeinde	13
Jungi Chile	17
D. Bonhoeffer, Gewerbe	19
Anmeldung Direktverkauf	21
Vereine, Verschiedenes	23
In eigener Sache	29
Veranstaltungen	32

Aus dem Gemeinderat

1	Klinik Südhang, Kirchlindach, Verzicht auf Anteilscheine
3	Die Gemeinde Madiswil besitzt vom Verein Klinik Südhang, Kirchlindach (ehemals Bernische Heilstätte Nüchtern), einen Anteilschein im Wert von Fr. 100.–. Auf Ersuchen der Klinik hin verzichtet der Rat auf eine weitere Beteiligung und schenkt der Institution die Fr. 100.–.
7	
9	
11	
13	Beiträge an gemeinnützige Institutionen 2012
17	Für gemeinnützige Institutionen beschliesst der Rat insgesamt Beiträge von Fr. 1650.–.
19	
21	Arbeitseinsatz 10. Schuljahr BSA Huttwil
23	Der Rat befürwortet wiederum den Arbeitseinsatz von Schülerinnen und Schülern im Zeitraum vom Montag, 13. bis Freitag, 17. Mai 2013 des berufsvorbereitenden Schuljahres BSA Huttwil für die Gemeinde Madiswil. Werkhofchef Daniel Schär ist beauftragt,
29	
32	

bico[®]
OF SWITZERLAND

AKTION

Ausstellungs- Matratzen

Matratzen

ErgoLuxe medium 90/200 cm	Fr. 1500.—	statt Fr. 2250.—
Airtex medium 90/200 cm	Fr. 690.—	Fr. 1790.—
Isabelle Trend soft 90/200 cm	Fr. 650.—	Fr. 1190.—
Due 90/200 cm	Fr. 200.—	Fr. 415.—

Couch / Einlegerahmen

Swing-flex Couch 90/200 cm	Fr. 480.—	Fr. 720.—
Couch 90/190 cm, Kiefer natur	Fr. 190.—	Fr. 415.—
Couch 90/190 cm, Buche	Fr. 100.—	Fr. 190.—
bico-flex Einlegerahmen 93/187 cm	Fr. 489.—	Fr. 815.—

Testen Sie diese Matratzen
in unserem BICO-Studio.

WOHNBEDARF – GESCHENKE – HAUSHALT, 4934 MADISWIL, TEL. 062 965 31 66



Nutzen Sie Ihren
«Heimvorteil» mit der
Bernerland Bank:

Finanzieren Sie Ihr
Eigenheim da,
wo man sich kennt.

Marc Lanz
Ihr Filialleiter
der Bernerland Bank AG
Telefon 062 957 8072
Unterdorfstrasse 9, 4934 Madiswil



Clientis
Bernerland Bank

entsprechende Arbeiten abzuklären (Bachverbauungen, Instandstellung von Fusswegen usw.).

Gedenktafel Jakob Käser am Dorfbrunnen, Laubenplatz

Die Gemeindeversammlung hat dem Verkauf der alten Dorfschmiede, Wirkungs-ort unseres Ehrenbürgers und Mundart-schriftstellers Jakob Käser, zugestimmt. Dies hat Max Ammann, Präsident des Ortsver-eins, dazu bewogen, einen Antrag zu stel-len, vom Verkaufserlös sei ein ansehnlicher Betrag der Genossenschaft Zelgli, Wohnen im Alter, Untergässli, zweckbestimmt, zum Beispiel für einen Jakob-Käser-Brunnen, zu überweisen. Dies hat den Gemeinderat dazu bewogen, zum Gedenken an Jakob Käser, eine Gedenktafel am Dorfbrunnen Laubenplatz anzubringen. Über den Antrag von Max Ammann sowie das weitere Vor-gehen wird der Rat noch entscheiden.

Büro Wahlausschuss 2013

Der Gemeinderat hat als Präsident des Wahlausschusses für das Jahr 2013 Daniel Hadorn, geb. 1980, Obergasse 5, Madiswil, bestimmt. Kurt Früh, geb. 1971, Sonnmattweg 1, Madiswil, wird als Sekre-tär des Ausschusses amten.

Werkleitung Bachmann, Kleindietwil, Dienstbarkeit

Der Dienstbarkeitsvertrag betreffend Er-stellen einer Werkleitung im Flurweg zwi-schen Kleindietwil und Lindenholz für die Liegenschaft Bachmann (Ferienhaus Hun-zen) wird vom Gemeinderat genehmigt.

Landwirtschaftliche Beratungskosten Ökologische Vernetzung

Auf eine Mitteilung der Bewirtschafter bzw. der Landwirte hin, macht die Gemein-deverwaltung Madiswil für die ökologische Vernetzungsberatung der Bewirtschafter den entsprechenden Kostenbeitrag beim Kanton geltend. Nach Eingang der Zah-lung des Kantonsbeitrages wird dieser an

die Landwirte ausbezahlt. Weitere Bera-tungskosten werden durch die Gemeinde nicht übernommen.

Jakob Käser, Unterstützungsbeitrag für das Buch «Lingebluescht»

Der Gemeinderat bewilligt auf ein Ge-such des Vereins «Identität Oberaargau» hin einen Beitrag von Fr. 2000.– an das neue Buch «Lingebluescht» von Jakob Kä-ser, Schmied und Mundartschriftsteller so-wie Ehrenbürger von Madiswil. Zusätzlich zum Buch wird auch eine CD herausgege-ben werden. Das Buch wird im Frühjahr 2013 vom Verein Identität Oberaargau über den Verlag Merkur Druck AG, Langen-thal, herausgegeben.

Ehrungen, zukünftige Anlässe, Grundsatz- entscheid

Der Gemeinderat hat beschlossen, wie er zukünftig Ehrungen für besondere Lei-stungen auszeichnen will:

- Mit einem speziellen Anlass werden Per-sonen mit Wohnsitz in der politischen Gemeinde Madiswil geehrt, welche an einer Weltmeisterschaft oder an einer Olympiade einen Podestplatz erreichen (1. bis 3. Rang).
- Auf eine offizielle, dokumentierte Mittei-

lung des Gewinners/der Gewinnerin oder dessen/deren Angehörigen hin or-ganisiert der Gemeinderat am nächst-möglichen Sonntagabend einen Emp-fangsanlass, um die Sieger gebührend zu ehren und zu gratulieren (Einladung Bevölkerung/Vereine mittels Flugblatt usw.).

- Der geehrten Persönlichkeit steht ein Geldbetrag zu.
- Erst- bis Drittrangierte bei Schweizermeisterschaften werden mit einem Gratula-tionsschreiben sowie mit einem Geldbe-trag entsprechend gewürdigt. Die Erreichung des Titels muss dem Gemein-derat offiziell durch den Gewinner/die Gewinnerin oder dessen/deren Angehörigen bekannt gemacht werden.

Hochwasserschutz, Renaturierung Bach Geiser-Areal, Madiswil

Das ehemalige Schlachthausareal Gei-ser in Madiswil soll neu überbaut werden. In diesem Zusammenhang muss der Bach, welcher südlich durch das Grundstück fliesst, renaturiert werden. Der Gemein-derat bewilligt einen Projektierungskredit von Fr. 27 000.– und beauftragt das Ingenieur-büro Siegrist, Langenthal, mit der Erarbei-tung der nötigen Unterlagen.



erlacher - polster

ein Garant für solide Polsterarbeit

Erlacher Polster GmbH
Chasseralstrasse 18
4900 Langenthal
Tel. 062 965 05 55

Kundendienst
stega®

Neubezüge,
Lederauffrischungen,
Abänderungen,
Sichtholz-Restaurationen,
Spezial-Anfertigungen.
Für alle Polsterarten und Marken.

Besuchen Sie unseren Showroom,
Heimberatung oder senden Sie ein Foto
für eine Offerte.

info@erlacher-polster.ch, www.erlacher-polster.ch

Herrmann und Zulliger AG

Garage - Landmaschinen

www.herrmann-zulliger.ch



4345 Dösenhofbach Telefon 062 965 30 75 • 4920 Madiswil Telefon 062 965 02 29



*Reparaturen aller Marken • Autohandel • Pneuhandel
Traktoren • Landtechnik • Motorgeräte • Schlosserarbeiten*



Grossmattstr. 2
4934 Madiswil
Tel. 062 965 30 16

Parkett, Kork, Linoleum, Teppiche

Für jeden Anspruch und Geschmack
ein passender Boden

Gemeindeverwaltung

Veranstaltungskalender

Vereine und Organisatoren werden gebeten, ihre Anlässe (Konzerte, Turniere, Lottos usw.) der Gemeindeverwaltung zu melden, falls diese im Veranstaltungskalender der Internetseite von Madiswil aufgeschaltet werden möchten. Folgende Angaben sind nötig: Art des Anlasses, Ort, Datum, Zeit und Organisator. Rufen Sie uns an (Tel. 062 957 70 70) oder schreiben Sie eine E-Mail (info@madiswil.ch).

Meldepflicht

Wir bitten Sie, zu beachten, dass Adressänderungen, Wohnungswechsel, Berufs- und Arbeitgeberwechsel der Einwohnerkontrolle innert 14 Tagen zu melden sind. Die Meldepflicht obliegt auch Drittpersonen, die jemanden in Miete, Dienst oder Pflege genommen haben.

Fundbüro

Aufgefundene Gegenstände sind bei der Gemeindeverwaltung zuhanden des Fundbüros abzugeben. Die Angestellten der Gemeindeverwaltung vermitteln gerne verloren gegangene Gegenstände (Tel. 062 957 70 70).

Briefliche Abstimmung

Jeweils am Wahl- und Abstimmungswochenende ist die Abgabe der Kuverts wie folgt möglich:

- bis Freitag, 17.00 Uhr, Abgabe am Schalter der Gemeindeverwaltung;
- bis Samstag, 18.00 Uhr, Einwurf in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung;
- die Postsendungen, welche bis und mit Samstag eingehen, können ebenfalls berücksichtigt werden.

Hundekot, Verunreinigungen

Immer wieder gehen bei der Gemeindeverwaltung Reklamationen betreffend Hundekot ein. Die Vierbeiner versäubern sich



nicht nur im Kulturland der Landwirte, sondern auch auf Rasenflächen der Nachbarn und auf Spielplätzen. Streunende Hunde und auch solche in Begleitung verunreinigen fremde Grundstücke. Einmal mehr gelangen wir mit dem Aufruf an alle HundebesitzerInnen, die «Robi-Dog»-Anlagen zu nutzen und entsprechend den Hundekot zu beseitigen sowie den Hund nicht frei umherstreunen zu lassen.

Meldestelle Findeltiere

Wer im Kanton Bern eine Katze, einen Hund oder ein anderes herrenloses Haus-

tier findet, muss dies dem Berner Tierschutz mitteilen. Die Meldungen können während der Bürozeiten telefonisch unter der Gratisnummer 0800 1844 00, per E-Mail (meldestelle@bernertierschutz.ch) oder per Post (Berner Tierschutz, Postfach 37, 3020 Bern) vorgenommen werden. Eigentümerinnen und Eigentümer, denen ihr Haustier abhanden gekommen ist, können sich ebenfalls an diese Stelle wenden. Ihnen steht während den Bürozeiten die kostenpflichtige Nummer 0900 1844 00 zur Verfügung. Vermisstmeldungen sind natürlich auch per E-Mail und per Post möglich.



Käsespezialitäten aus der Region

Bistro

Öffnungszeiten:

MO	7.30 - 11.45 / 16.00 - 18.30
DI/DO/FR	7.30 - 11.45 / 14.00 - 18.30
SA	7.30 - 12.00
SO	7.30 - 11.30 / MI geschlossen



- Maurergeschäft
- Keramische Wand- und Bodenbeläge
- Fliessestrichböden

Rupp Bruno

Adlerweg 2, 4934 Madiswil

Telefon 062 965 31 67



M. Bühler & Co

4935 Leimiswil, Tel. 062 965 19 20

GARAGE und MOTORGERÄTE

Verkauf, Service & Reparaturen sämtlicher Marken



STIHL®

KÄRCHER

VIKING®

HONDA
POWER EQUIPMENT

Benötigen Sie einen **Rasenmäher** oder braucht Ihr
(alter) einen Service?

AKTION!!

Philips Tagfahrlicht LED DayLight 4 inkl. Montage

Hat Ihr AUTO schon eins? für 220.00 CHF



Ihr kompetenter Partner für alle Fragen rund um Autos und Motorgeräte!

Informieren Sie sich jetzt auf unserer Webseite

www.mbuehlerco.ch

info@mbuehlerco.ch

Steuerbüro

Steuererklärung

Es ist bereits wieder so weit: Die Steuererklärung für das Jahr 2012 ist auszufüllen.

Es gelten folgende Fristen zur Einreichung:

15. März 2013 für unselbständig, 15. Mai 2013 für selbständig Erwerbende

Die Gemeindeverwaltung kann bis zum 31. Mai 2013 eine Verlängerung bewilligen. Über diese Frist hinaus sind Gesuche um Fristverlängerungen schriftlich an die Steuerverwaltung, Dienstleistungszentrum, 3400 Burgdorf, zu richten. Fristverlängerungen bis am 31. Mai 2013 sind kostenlos, solche bis am 15. November 2013 kostenpflichtig. Wenn jedoch ein Fristverlängerungsgesuch online über www.taxme-online.ch bis am 30. September 2013 eingereicht wird, ist dieses ebenfalls kostenlos. Bei der Gemeindeverwaltung kann wiederum zum Ausfüllen der Steuererklärung die Software «Tax-Me» kostenlos bezogen werden.

Eine weitere Möglichkeit, die Steuererklärung auszufüllen, führt über das Internet (www.taxme.ch). Das Online-Programm ist gleich aufgebaut wie die Software und lässt sich ebenfalls beliebige Male verändern. Unter www.taxme.ch stehen Ihnen weitere Dienstleistungen zur Verfügung wie z.B. das TaxMe-Portal. Nach der persönlichen Regis-

trierung haben Sie Einsicht auf Ihr persönliches Steuerdossier.

Wie die Steuererklärung auch immer ausgefüllt wird, wir danken den Steuerpflichtigen für die fristgerechte Einreichung der Dokumente.

Vereinfachte Veranlagung

Soweit die Verhältnisse, die zu einem Erlass der ganzen geschuldeten Steuer berechtigen, schon bei der Veranlagung bekannt sind, kann das steuerbare Einkommen auf Null festgesetzt werden. Eine solche Steuerveranlagung kann wie folgt geltend gemacht werden:

- wenn eine Person dauernd Ergänzungsleistungen, Fürsorgeleistungen oder Zuschüsse nach Dekret bezieht oder
- wenn sich eine Person im Rentenalter dauerhaft in einem Pflege- oder Krankenhaus aufhält und das Gesamteinkommen nach Abzug der Heimkosten weniger als die vom Regierungsrat festgesetzte Quote beträgt.

Bei einem steuerbaren Vermögen über Fr. 25 000.– bei Alleinstehenden bzw. über Fr. 40 000.– bei Verheirateten sowie bei Liegenschaftsbesitz ist eine Veranlagung im vereinfachten Verfahren nicht möglich.

Der Antrag auf vereinfachte Veranlagung ist zusammen mit den Formularen 1–5 der Steuererklärung beim Steuerbüro der Gemeinde einzureichen. Nachträglich ein-

gereichte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Die ordentliche Steuererklärung ist trotz der speziellen Veranlagung jährlich einzureichen, das Gesuch um vereinfachte Veranlagung jedoch nur einmal. Es gilt bis auf Widerruf. Das Antragsformular kann beim Steuerbüro bezogen werden.

Strassen- und Wasserbaukommission

Abfall

Leider kommt es vor, dass beim Werkhof am Längermoosweg und bei der Glasammelstelle bei der Coop-Filiale unerlaubt Kehricht deponiert wird. Die Bevölkerung wird gebeten, aufmerksam zu sein und Missetäter der Bauverwaltung Madiswil zu melden.

Bau- und Planungskommission

Baubewilligungen

In unserer Gemeinde wurden seit der letzten Publikation folgende Baubewilligungen erteilt:

- Verena Schorer, Melchnastrasse 21; Einbau neue Zentralheizung
- Marc Minder, Melchnau; Umbau Wohnteil Bauernhaus Sonnseite 48, Leimiswil
- Hans und Vreni Muheim, Badstrasse 19, Gutenberg; Erstellen neuer Carport
- Judith Rindlisbacher, Homattstrasse 152, Kleindietwil; Anbau Doppelgarage
- Marianne und Ernst Kohler, Kleinfeldlistrasse 1; Anbau Balkon
- Max Schär, Lotzwil; Anschluss Gebäude Hürn Mättenbach 52 an ARA
- Beat und Sandra Schneeberger, Falkenweg 11; Erweiterung Autounterstand



Ingrid und Karl Schenk
Steingasse 24
4934 Madiswil

Tel. 062 965 30 72
info@bio-gut.ch



... auch im Winter Gemüse essen:

Nüssler, Wirz, Lauch, Karotten, Brüsseler usw.

Aber auch Backwaren und Milchprodukte

→ **direkt vom Bauernhof**

Verkauf: jeden Samstag von 9 – 12 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



www.bio-gut.ch



Med. Massagepraxis

Anneliese Bernhard, dipl. Masseurin
Steingasse 26, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 35 26

- Manuelle Ganzkörpertherapie
- Fussreflexzonenmassage
- Cranio-Sacral-Therapie
- Feldenkrais

- Hausbesuche
- Geschenkgutscheine



Der neue Opel Mokka - jetzt bestellen.



Wir leben Autos.

Neu: **CARXPERT**

- An- und Verkauf sowie Service und Reparaturen aller Marken
- Carrosserie- und Spenglerarbeiten

www.garage-kaeser.ch

Garage Käser AG Kleindietwil

MEYER + CO. AG

| Transporte | Muldenservice
| Aushubarbeiten



4919 Reisiswil

Tel. 062 927 20 21 | www.meyertrans.ch | meyer@meyertrans.ch

Geburtstage

Vü Glück zum Geburtstag!

Aune, wo im Februar und März Geburtstag chöi fiire, gratuliere mir ganz härzlech und wünsche de Jubilare gueti Gsundheit, Frohsinn, Gottes Säge und ganz es schöns Fescht!

75 Jahre

4. Feb. **Rosmarie Wüthrich-Schär**
Neumattweg 16
18. Feb. **Viktor Ammann-Leu**
Obergasse 22
16. März **Christian Wisler-Stettler**
Linde 35a, Leimiswil

80 Jahre

11. März **Ruth Waldspurger-Rothenbühler**
Schärme, Melchnau
23. März **Verena Sägesser-Niederhauser**
Thal, Wyssbach 110
23. März **Ernst Schmutz-Zaugg**
Lindenholz 1d, Leimiswil

85 Jahre

3. Feb. **Hans Minder**
Alterszentrum Lotzwil
20. Feb. **Rosa Rutschmann-Jäggi**
Scheine 144, Kleindietwil
6. März **Adelheid Schneeberger-Sommer**
Hubel 149, Kleindietwil

90 Jahre

26. März **Ernst Jäggi-Leuenerger**
Obergasse 21

92 Jahre

26. Feb. **Hedwig Fausch-Sieber**
Plattenstrasse 20

95 Jahre

4. März **Anna Geissbühler-Tscherry**
Alterszentrum Lotzwil

97 Jahre

9. März **Maria Würgler-Käser**
Altersheim Lindenhof, Langenthal

Wichtig: Ist die Veröffentlichung des Geburtstagsjubiläums nicht erwünscht, muss dies der Redaktion oder der Gemeindeverwaltung mitgeteilt werden. Wird keine Datensperre verlangt, werden die Namen fünf resp. ein Jahr später erneut aufgeführt und publiziert. Datensperre (Antragsformular via Gemeindeverwaltung): Ihre Daten werden gesperrt und erscheinen nicht mehr auf der Jubilarenliste. Zudem erhalten Sie an Ihrem Geburtstag weder vom Gemeindepräsidenten noch von der Musikgesellschaft Besuch.



Zivilstandsnachrichten

» Geburten

- Okt. Räber Livia Helena**, des Räber Christian und der Räber-Gerber Monika, Lindenweg 12
- Nov. Knobel James**, des Knobel Joël und der Knobel-Kummer Yvonne, Dorfstrasse 9, Gutenberg
Bindy Leana Noemi, des Bindy Olivier und der Bindy-Ryser Brigitte, Tulpenweg 7
- Dez. Flückiger Emily**, des Flückiger Lukas und der Flückiger-Weyermann Fabienne, Gumpelen 69, Leimiswil
Schmutz Noemi, des Schmutz Stefan und der Schmutz-Schütz Manuela, Oberdorfstrasse 39

» Eheschliessungen

- Nov. Knobel Joël und Kummer Yvonne**, Dorfstrasse 9, Gutenberg
- Dez. Wüthrich Bruno und Haldemann Martina**, Stocker 82

» Todesfälle

- 21.11. Jörg-Haldimann Walter**, geb. 1965, Melchnastrasse 9
- 7.1. Bühler Friedrich**, geb. 1929, Untergässli 11

*Jeder Augenblick hat eine besondere Botschaft.
Hazrat Inayat Khan*

links der
mähder

 **Das Forum für Madiswil**

Impressum

Erscheint: 6x jährlich (1. Feb., 1. April, 1. Juni, 1. Aug., 1. Okt., 1. Dez.)
Auflage: 1590 Exemplare
Herausgeber: Ortsverein Madiswil in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Madiswil (www.madiswil.ch)

Redaktion: Vreni Schaller, Kirchgässli 14, 4934 Madiswil
Tel. 062 965 04 04, E-Mail: vreni.schaller@besonet.ch
(Inserate, Reportagen, Fotos, Termine, Abonnemente)

Redaktionsteam: Vreni Schaller, Werner Scheidegger, Andreas Hasler, René Merz

Buchhaltung: Toni Jost-Gygax, Melchnastrasse 5, 4934 Madiswil
Tel. 062 962 24 69, E-Mail: anton.jost@fotopinto.ch

Spendenkonto: CH84 0631 3016 0368 2210 8

Layout/Druck: Druckerei Schürch AG, Bahnhofstrasse 9, 4950 Huttwil

Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 220.–, 1/2 Seite Fr. 130.–, 1/4 Seite Fr. 80.–

Redaktionelle Texte: 1/1 Seite Fr. 200.–, 1/2 Seite Fr. 110.–, 1/4 Seite Fr. 70.–

Reportagen in ähnlichem Umfang wie das geschaltete Inserat sind kostenlos.
Einträge in den Veranstaltungskalender und «Voranzeigen» sind kostenlos.

Jahresabonnement Auswärtige: Fr. 30.– (Schweiz), Fr. 50.– (Ausland), inkl. Porto

Redaktionsschluss für die Ausgabe 2/2013: 1. März 2013

Gegen störenden Kalk! Eigentlich hatte ich keine Ahnung! Aber...

An der WOHGA Wohnen-Haus und Garten-Ausstellung bin ich und schlendere mehr oder weniger interessiert durch die Ausstellungshallen. Viel Schönes wird angeboten aber eigentlich bin ich nur zum „umeluege“ hier, da momentan keine Anschaffungen oder lang gehegte Wünsche offen sind. Doch etwas fällt mir auf, welches ich bisher noch nie gesehen habe! Zum 4. oder 5. Mal unterschiedliche Apparate mit unterschiedlichen Namen aber doch ähnlich aussehend. Verschieden präsentierende Verkaufsstände mit unterschiedlichen Menschen, mehr oder weniger sympathisch, anziehend oder eher nicht, je nach dem!

Keine Ahnung hatte ich wofür das Ding gebraucht werden soll und wer so etwas kauft.

Den sympathischen älteren Herrn spreche ich an, er ist Berater bei dem Gerät, welches mir durch seine kompakte Bauart mit Chromstahlgehäuse ohne Kunststoffteile, Blech und Schrauben in die Augen sticht. Wozu ist dieses Teil, Sie sind etwa der fünfte Aussteller von ähnlichen Geräten, so beginne ich meine Neugier oder Bildungslücke zu befriedigen. Das kann doch nicht sein, dass ich mit bald 57 Jahren dieses noch nie gesehen, und noch nie etwas davon gehört habe.

Diese Apparatur werde eingesetzt gegen den störenden Kalk im Wasser. Sie werde auf die Wasserleitung aufgesetzt, mit 2 Schrauben fixiert und schon beginne ein physikalischer Prozess welcher den störenden Kalk umwandle. **Hokus-pokus nein danke, war mein erster Gedanke.** Doch dieser Gedanke passte eigentlich nicht zum ruhigen, vertrauenserweckenden und sympathischen Verkäufer und dem in V2A-Chromstahlgehäuse gefertigten **Sanaqua Kalkwandler**. Somit lasse ich mich weiter informieren und höre gespannt seinen Ausführungen zu.

Er biete den Kunden immer **2 Sanaqua Kalkwandler** an, den Master auf die Kaltwasserzuleitung und den Mini nach dem Boiler zur Nachbehandlung des Warmwassers nach dem Aufheizprozess. Was die **Kalkwandler Sanaqua** auf Grund seiner Ausführungen alles bewirken sollen ist eindrucklich!

Nie mehr störender Kalk. Schutz der Geräte: Waschmaschine, Geschirrspüler, Kaffeemaschine, Wasserkocher, Pfannen usw. Zeitgewinn durch minimalen Reinigungsaufwand. Abbau von Kalk und Rost in den Wasserleitungen. Einsparung bis zu 50% von Wasch- und Reinigungsmitteln.

Weiches, hautsanftes Wasser beim Duschen im Bad usw.-genial für die Haut. Luftige Haare ohne Kalkschleier. Vitalisiertes Trinkwasser mit unverändertem Geschmack und gleichbleibender Qualität. Perfrisches Wasser wie in den Ferien in den Bergen, oder im Süden.

Und wie soll das funktionieren, war meine nächste Frage. Die von den permanent wirkenden Hochleistungsmagneten in spezieller Anordnung erzeugten Magnetfelder verändern die Kristallstruktur des Kalks. Der Kalk verliert seine haftende Eigenschaft und wird mit dem Wasser

ausgeschwemmt. Gleichzeitig führt die Strukturänderung zum langsamen Abbau der bereits im häuslichen Wasserkreislauf abgelagerten Kalk- und Rostschichten. Dies geschieht durch Kohlensäure, die bei der Veränderung der Kristallstruktur in kleinen Mengen freigesetzt wird. **Wichtig:** Der Kalk und die wertvollen Mineralien bleiben im Wasser, der Geschmack und die natürlichen Bestandteile des Wassers werden **nicht** verändert. **Immer noch hatte ich Mühe das alles zu glauben.** Das sah Er meinem Gesichtsausdruck an! **4 Wochen Gratistest** ohne irgendwelche Kosten oder Kaufverpflichtung, dafür Gratislieferung und Installation vor Ort. Das ist sein Angebot! Nun sehe ich klarer, also kann ich zu Hause **Sanaqua** Testen und mich von der Theorie in die Praxis begeben! Wenn es bringt was es verspricht kann ich es nach 4 Wochen behalten und bezahlen, andererseits kann ich mich frei entscheiden für die Rückgabe. **Was sind die Kosten für das Sanaqua Kalkwandler-Set?** Fr.1895.- mit 20 Jahren Garantie, also 94.75 pro Jahr, 7.89 pro Monat und 26.3 Rappen pro Tag. Es ist jetzt mehr als 5 1/2 Jahre her seit ich mich für **Sanaqua** entschieden habe auf Grund der Testresultate. Seit Januar 2010 berate und verkaufe ich die **Sanaqua Kalkwandler** mit Erfolg, auf Grund meiner eigenen Erfahrungen und Begeisterung aus dem Praxistest. Viele Tester und Testerinnen sind zwischenzeitlich zu glücklichen Besitzern der **Sanaqua Kalkwandler** geworden. Die Anwendung erfolgt in Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, Mehrfamilienhäusern, in öffentlichen Gebäuden, im Gewerbe und in der Industrie. Wünschen Sie den 4 Wochen Gratistest, freue ich mich auf Ihren Anruf!



EFH Kalkwandler-Set: Sanaqua Master und Mini

Lieberherr LBH
Hans-Rudolf Lieberherr
Regionalvertretung SANAQUA
Sonnmattweg 9
4934 Madiswil
Tel. 062 963 10 62
info@16minuten.ch

4 Wochen Gratis-Test!
inkl. Lieferung und Montage

Mitteilungen Kirchengemeinde Madiswil

Gottesdienste

Sonntag, 3. Feb., 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser

Sonntag, 10. Feb., 9.15 Uhr, Kirchensonntag, Laiengottesdienst mit Vorbereitungsteam, Mitwirkung Musikgesellschaft Madiswil, anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 17. Feb., 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. E. Grossenbacher

Sonntag, 24. Feb., 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. E. Grossenbacher

Sonntag, 3. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. P. Moser, Mitwirkung Kirchenchor Lotzwil

Sonntag, 10. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. E. Grossenbacher

Sonntag, 17. März, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. P. Moser, C. Paradiso und KUW-Schülern

Palmsonntag, 24. März, 9.15 Uhr, Gottesdienst (Goldene Konfirmation) mit Pfr. P. Moser

Karfreitag, 29. März, 9.15 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Pfrn. Chr. Stuber

Ostern, 31. März, 9.15 Uhr, Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. P. Moser

Hinweise auf Gottesdienste finden sich auch wöchentlich im Anzeiger Langenthal und Umgebung.

Kind und Jugend

Kirchliche Unterweisung KUW

2. Klasse: jeden Mittwoch, 11.00 – 11.45 Uhr

3. Klasse: jeden Donnerstag, 16.10 – 16.55 Uhr

4. Klasse: Samstag, 2. Februar und 9. März, 8.30 – 10.45 Uhr, in der Pfarrscheune (Gruppe B); Samstag, 9. Februar, 8.30 – 10.45 Uhr, in der Pfarrscheune (Gruppe A); Samstag, 16. März, 8.30 – 10.45 Uhr,

in der Pfarrscheune (alle); Sonntag, 17. März, 9.15 Uhr, Familiengottesdienst

9. Klasse: Donnerstag, 7. und 14. Februar, 7., 14. und 21. März, 16.30 – 18.15 Uhr, in der Pfarrscheune (Gruppe 2)

Auskunft/Verantwortliche: 2. und 9. Klasse: Pfr. P. Moser; 3. Klasse: Barbara Moser; 4./5. Klasse: Caterina Paradiso

Krabbelgruppe

Dienstag, 12. Februar und 5. März, 9.30 – 10.30 Uhr, im 1. Stock der Pfarrscheune, für Kinder ab 6 Monaten und ihre Eltern, Kontaktperson: Patricia Boksberger, Tel. 062 922 07 45, für nähere Infos: www.krabbelgruppe-madiswil.info

Elki-Treff

Dienstag, 12. Februar und 12. März, 15.00 Uhr, im Zelglitreff (Parkieren bei der Linksmähderhalle). Alle Kinder zwischen 3 und 5 Jahren mit ihren Eltern und Geschwistern sind herzlich eingeladen zum gemeinsamen Singen, Spielen, Basteln und Geschichten hören. Kontaktperson: Gabi Meyer, Tel. 062 965 02 28

Sonntagsschule

Sonntag, 10. Februar, 10. und 24. März, 9.15 Uhr, in der Pfarrscheune. Alle Kinder ab ca. 5 Jahren sind herzlich zu den frohen Zusammenkünften unserer Sonntagsschule eingeladen. Kontaktperson: Barbara Moser, Tel. 062 965 12 54

Jungschar

Samstag, 2. und 16. Februar, 16. März, 13.30 Uhr, beim Pfarrhausstöckli. Alle interessierten Kinder ab der 2. Klasse sind herzlich eingeladen. Auskunft zu Organisation und Durchführung: Doris Tanner, Tel. 062 965 08 77

JK «Jungi Chile»

Freitag, 8. und 22. Februar, 8. und 22. März, 18.30 – 22.00 Uhr, im Jugendraum des Dorfzentrums. 18.30 Uhr: Ankunftszeit (chill in); 19.00 Uhr: Programm. Alle Ju-

gendlichen ab der 8. Klasse bis ca. 20 Jahre sind herzlich eingeladen. Kontaktperson: Mirjam Flückiger, Telefon 078 889 65 98.

Aktuelle Informationen zu Jungschar und JK «Jungi Chile» finden Sie ebenfalls unter www.kirchemadis.ch

Veranstaltungen

Bibelabend

Mittwoch, 6. Februar und 20. März, jeweils 19.30 Uhr, in der Pfarrscheune, Auskunft beim Pfarramt

Bonhoeffer-Kurs

Mittwoch, 6. März, 19.30 Uhr, in der Pfarrscheune, Auskunft beim Pfarramt

«Froueobe»

Dienstag, 12. Februar, 20.00 Uhr, im Hortraum im Schulhaus Neumatt, Thema: Haushaltplanung, Referentin: Chantal Eggenberg, «Vereinfacht die Dinge und ihr erleichtert euch das Leben.» Dieses Zitat sagt viel aus über die Arbeit von Chantal Eggenberg, Familienfrau und Hauswirtschaftslehrerin. Als Mutter von fünf Kindern weiss sie, was Haushalten bedeutet. Ihr ist wichtig, dafür nicht zu viel Zeit, Geld und Energie zu beanspruchen, trotzdem sollte es allen wohl sein. Speditives Arbeiten, wo möglich Vereinfachung – das gibt sie an Kursen weiter.

Weltgebetstag

Freitag, 1. März, 20.00 Uhr, in der Kirche

Mensch im Alter

Gottesdienste im Zelgli-Treff

Freitag, 8. Februar, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. F. Sommer; Freitag, 8. März, 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. S. Reichenbach

Kaffeestube

Die Kaffeestube in der Pfarrscheune ist jeweils am Dienstag, 14.00 – 16.00 Uhr,

2x pro Woche werden die verschmutzten Kleider bei uns abgeholt und wieder überbracht!



WOHNBEDARF – GESCHENKE – HAUSHALT
4934 MADISWIL

Di/Mi/Do/Fr 9.00–12.00 Uhr/ 13.30–18.30 Uhr
Mo geschlossen, Sa 9.00–15.00 Uhr durchgehend

Textilreinigung Christen

Post-Zentrum 4950 Huttwil, 062 962 25 85

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 08.00–11.30, 13.30–18.30
Donnerstag geschlossen, Samstag 08.00–12.00

Wir reinigen, imprägnieren, bügeln: Damen- und Herrenanzüge, Jacken, Mäntel, Uniformen, Faschnachtskleider, Trachten, Hochzeitskleider, Roben, Sport- und Skibekleidung, Vorhänge, Bettwaren, Felle, Sofaüberzüge usw.

Annahmestelle für Lederbekleidung und Teppiche

Ablage in Madiswil: Huber Wohnbedarf

Am Dienstag und Freitag holen und bringen wir die Textilien.

«Willst du Flecken oder Spuren vernichten, dann gehe in die Textilreinigung Christen!»



Feiern Sie mit uns am 1. März 2013 das 1-Jahr-Jubiläum

Greub's Schatztrübe, Unterdorfstr. 10, 4934 Madiswil

Tel. 062 965 03 22 / greubs.schatztrube@bluewin.ch / www.greubs-schatztrube.ch

Schöns u Gluschtigs

Schatztrübe



Aus unserem Sortiment:

- Korb mit Teigwaren
- blessed Kleider
- Tee und Kräuter
- Oel
- Geschenkartikel
- Papeterie
- und vieles mehr



Würfeln Sie sich Ihren RABATT von 2 - 12%!

Weitere Überraschungen warten auf Sie!

Montag bis Freitag, 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:30 / Samstag geschlossen

SM Morgenthaler

Holz
Planung
Ausführung

079 776 24 34

www.smhpa.ch

simorgenthaler@gmx.ch

Holzbau
Renovationen
Umbau/Neubau
Bildhauerarbeiten

Aktuell:
Wärmedämmung
optimieren

bezahlbare Qualitätsarbeit

WÄLCHLI

MALERGE SCHÄFT

www.malen.walchli.li

- Konzept & Beratung
- Fassadenrenovationen
- Innere Malerarbeiten
- Spritzarbeiten

4934 Madiswil, Tel. 062 9650110

zum gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen für Jung und Alt geöffnet.

Mittagessen für Senioren

Dienstag, 26. Februar und 26. März, 12.00 Uhr, in der Kaffeestube, Anmeldung: Rosmarie Zehnder, Tel. 062 965 13 01

Handarbeitsgruppe

Montag, 4. und 18. Februar, 4. und 18. März, 14.00 – 16.00 Uhr, Kaffeestube

Seniorenachmittag

Dienstag, 5. Februar und 12. März, jeweils 14.00 Uhr, im Gemeindesaal. Wer den Fahrdienst benützen möchte, meldet sich bitte jeweils bis Montagabend bei Erwin und Heidi König, Oberdorfstrasse 34, Tel. 062 965 23 13.

Auch noch in unserer Kirche

Sonntag, 3. Februar, 13.30 Uhr, Konzert des Posaunenchores Ochlenberg; Sonntag, 24. März, 16.30 Uhr, Konzert der Gospelsingers Madiswil; Donnerstag, 28. März, 20.00 Uhr, Konzert des Posaunenchores Walterswil-Oeschenbach

Kollekten

Herzlichen Dank für die eingegangenen Spenden!

4. Nov., Reformationssonntag (Synodalkollekte: Religionsunterricht im Tessin) Fr. 70.00
 11. Nov., Gottesdienst (Bibelgesellschaft Syrien) Fr. 152.50

18. Nov., Gottesdienst (Reformierte Stellenvermittlung Oui, Si, Yes) Fr. 185.10
 25. Nov., Gottesdienst (Diakonissenhaus Diaconis, Bern) Fr. 241.70
 2. Dez., Gottesdienst 1. Advent (Heilsarmee) Fr. 264.10
 9. Dez., Gottesdienst 2. Advent (Kinderheim Selam, Äthiopien) Fr. 224.95
 9. Dez., Sonntagschulweihnacht (Ostmision, Libanon) Fr. 231.20
 11. Dez., Fiire mit de Chline (Ostmision, Päckliaktion) Fr. 47.10
 16. Dez., Gottesdienst 3. Advent (Winterhilfe Kanton Bern) Fr. 117.00
 24. Dez., Christnacht (Christoffel Blindenmission) Fr. 622.10
 25. Dez., Weihnachten (Synodalkollekte: Mission 21 und HEKS) Fr. 129.90
 30. Dez., Gottesdienst (Studienhaus Basel) Fr. 103.00

*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.
 Hebräer 13, 14 (Jahreslosung)*

Wichtige Telefonnummern

Präsident Kirchgemeinde: Hans-Ulrich Gfeller, 062 965 12 08 – **Pfarrer:** Patrick Moser, 062 965 12 54 – **Sekretariat:** Susanne Schranz, 062 965 36 57 – **Sigristenehepaar:** Hans-Ulrich und Magdalena Leuenberger, 062 965 19 26 – **Katechitin:** Catarina Paradiso, 032 623 43 83 – **Jugendarbeiterin:** Mirjam Flückiger, 078 889 65 98 *Barbara Moser*

Weltgebetstag 2013

Frankreich

**Liberté, égalité, fraternité?
 Migrantinnen als Stiefväter der Republik**

Das Thema des diesjährigen Weltgebets-tages steht unter dem Motto «Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen». Mit diesem Bibeltext wird ein Thema aufgenommen, das seit eh und je aktuell war und auch heute nichts an Brisanz verloren hat. Migrationsgeschichten finden wir in der Bibel sowie in unseren heutigen Medienberichten. Migrantinnen und Migranten begegnen wir täglich, sei es in der Schule, beim Einkaufen, bei der Arbeit oder in der Kirche.

Fremd sein erleben wir aber auch in unseren Ferien, wo wir das Unbekannte suchen und die Abwechslung zu unserem Alltag geniessen wollen. Gleichzeitig sind wir dort aber auch Fremde und erwarten, willkommen zu sein – weil wir dafür bezahlen.

Fremd sein können wir aber auch in unserem Land, in unserer nächsten Umgebung. Von welchen Situationen kennen Sie dieses Gefühl?

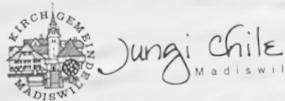
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
**Freitag, 1. März 2013, 20.00 Uhr
 in der Kirche Madiswil**

me



JK 2013

ACTION BAR INPUT GEMEINSCHAFT



JEDEN ZWEITEN FREITAGABEND
18.30 BIS 19.00 UHR: CHILL IN
(BILLARD, TÖGGELE, BAR)
19.00 UHR: START PROGRAMM
BIS 22.00 UHR
8. KLASSE BIS CA. 20 JAHRE
JUGENDRAUM,
LINKSMÄHDERHALLE

KONTAKT:
MIRJAM FLÜCKIGER, 078 889 65 98
MIRJAM.FL@GMX.CH
WWW.KIRCHEMADIS.CH



SCHÜRCH.DRUCK & MEDIEN

gemeinsam gestalten

Bahnhofstrasse 9
4950 Huttwil
Telefon 062 959 80 70
info@schuerch-druck.ch
www.schuerch-druck.ch



Kirchensonntag 2013

Der Kirchgemeinderat lädt euch alle herzlich ein, am **Sonntag, 10. Februar 2013**, 9.15 Uhr, in der Kirche Madiswil gemeinsam den 100. Kirchensonntag der evangelisch-reformierten Kirche des Kantons Bern zu feiern.

Thema
Referent

begabt – begeistert – bewegt

Johannes Josi, Riedstätt

J. Josi ist langjähriges Mitglied der kantonalen Synode und Kirchgemeinderatspräsident. Er übte / übt weitere Funktionen innerhalb seiner Kirchgemeinde und der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn aus.

Musikalische Umrahmung **Musikgesellschaft Madiswil**

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle in die Pfarrscheune zum Kirchenkaffee eingeladen.

Wir freuen uns auf euch alle.

Bis bald

Der Kirchgemeinderat



JK Jungi Chile

Ein «neuer» Jugendraum

«S'isch würlchi Hammer, dörfe mir dä Raum bruche u gstatle!» Mit diesen Worten verliehen die Helferinnen und Helfer und die Leiterin Mirjam Flückiger ihrer Begeisterung Ausdruck. Während mehreren Wochenenden hat sich die Jungi Chile der Umgestaltung ihres «neuen» Lokals angenommen.

Noch vor einem Jahr stand der Jugendraum bei der Linksmähderhalle leer. Der damalige Jugendarbeiter Tom Keller gab seine Arbeit in Madiswil auf, somit fehlte die Betreuung der Jugendlichen. Weil sich keine Alternative fand, blieb der Raum vorläufig geschlossen. Seit September 2012 ist der Begegnungsort nun wieder belebt. Die von Samuel Marti gegründete und seit vergangenen Sommer von Mirjam Flückiger geleitete Jungi Chile Madiswil zügelte von der Pfarrschür in den Jugendraum. Und da machten sich die jungen Leute erst mal ans Werk, die Räumlichkeit umzugestalten, heller und freundlicher zu machen.

Von der Einwohnergemeinde zur Verfügung gestellt und mit Töggelichaschte und Billardtisch ausgestattet, durfte sich die Jungi Chile viele Freiheiten nehmen. Zuerst wurden die Wände neu gestrichen und Po-

deste gezimmert. Alle packten tatkräftig und mit grosser Begeisterung an.

Wo nötig, halfen Fachleute – Schreiner, Maler, Gestalter – und sponserten das Material zu einem grossen Teil. «Wenn ich erklärte, dass es sich um die Gestaltung eines Jugendraums handelt, bekam ich oft zu hören, ‚ah, Jugendraum, gute Sache‘, so wurde uns viel Material günstiger abgegeben oder gar geschenkt», schildert Mirjam Flückiger die Hilfsbereitschaft und Unterstützung, die den Jugendlichen zuteil wurde.

Anfang Januar wurde der Raum nun fertig gestaltet – mit Wand-Tatoos, Beschriftungen, Sofa und schicker Bar. Sobald die Holzpodeste mit Teppich überzogen und Kissen versehen sind, ist auch diese flexible Sitzgelegenheit fertig. Musik- und Lichtanlage und eine kleine Küchenzeile machen den Jugendraum zum vielseitigen und praktischen Lokal. Dass die Jugendlichen nach ihren Wünschen und Vorstellungen verändern durften und unterhalb der Linksmähderhalle chli für sich chöi si, passt ihnen.



Jeden zweiten Freitagabend treffen sich junge Leute zwischen 14 und 20 Jahren. Bei der Gründung gerade mal eine Handvoll, machen heute 15 bis 18 Jugendliche regelmässig mit. «Wir hoffen, dass es noch mehr werden! Wir freuen uns auf alle, die mal reinschauen und mitmachen möchten», lädt Mirjam Flückiger Mädchen und Jungs ein. Die 32-jährige Primarlehrerin aus Langenthal leitet die Jungi Chile zusammen mit Simon Nufer (22) aus Aarwangen. Das Team arbeitet jeweils ein Abendprogramm aus, wo sich die Besucherinnen und Besucher ungezwungen bewegen können. Dem Ankommen (das heisst heute chill in) mit Austausch an der Bar, spielen an Billardtisch und Töggelikasten folgen Gespräche, Aktivitäten, Snack und Gemeinschaft. Sehr beliebt sind die speziellen Anlässe. So machten sie einen Ausflug in die Höhlengänge vom Nidleloch, veranstalteten eine Beach-Party, ein Foto-Game im Dorf, Geländespiele und einen Filmabend. Sich mit Gleichgesinnten zu treffen und nun diesen genialen Raum zu haben, das bezeichnen Fabienne Zulliger und Iria Brunner als megacool!

Wann sich die Jungi Chile trifft, steht jeweils in «linksmähder» und Anzeiger (Zeiten und Kontakt siehe Inserat nebenan).

Text/Bilder: vsch



Familie
H.+ P. Hofmann
Ghürnstrasse 4
4934 Madiswil
Tel. 062 965 45 55



Klein, aber fein

- max. 30 Plätze
- Gruppen auf Anmeldung
- Gutbürgerliche Küche
- Heisser Stein und Fondue auf Bestellung
- Dienstag und Mittwoch Ruhetag

Mit höflicher Empfehlung:
Färech-Pintli Madiswil

Naturheilpraxis G-Sund

- Energetische Behandlungen
(Schmerz, Müdigkeit, Unlust usw.)
- Matrix-Behandlungen
(Familienthemen, Schul-/Arbeitsprobleme usw.)
- Lebensberatung
- Touch for Health
- Tierkommunikation
- Hot & Cold Stone-Massagen
- Kräuterstempel-Massagen
- Übungsabende
- Workshops
- Seminare



Silvia Muster
Pflegefachfrau

Bahnhofstrasse 60 · 4936 Kleindietwil
Tel. 062 965 11 53 · www.g-sund.ch · info@g-sund.ch

königbau

madiswil

062 965 29 28 | 079 205 91 80 | info@koenigbau.ch

An- und Umbauten

Maurerarbeiten

Keramische **Beläge**

Verbund**stein**beläge

Tiefbauarbeiten

FLÜCKIGER TRANSPORTE **F** UMZÜGE

Dorfstrasse 21, 4932 Gutenberg Tel. 062 923 17 59, Fax 062 923 24 20

Ihr Fachmann für Umzüge und Transporte

- Möbellift
- Möbeleinlagerungen
- Wohnungsräumungen



Aktion Weihnachts- päckli/Weihnachtsfreude

Herzlichen Dank

...allen Beteiligten und Spendern der Weihnachtspäckli-Aktion 2012. Der Spendenerlös betrug dieses Jahr Fr. 2772.75 (inkl. Kirchgemeinde Fr. 300.–, EGW Fr. 200.–). Für Transport und Verteilung wurden Fr. 300.– eingezahlt. Total gingen 265 Weihnachtspäckli von Madiswil nach Osteuropa.

*Aktionskomitee, Kirchgemeinde
Madiswil und EGW*

Gedankenanstoss

Die täglich nötige Übung

Woran liegt es, dass meine Gedanken so schnell von Gottes Wort abweichen und dass mir zur nötigen Stunde das nötige Wort oft nicht gegenwärtig ist? Vergesse ich denn zu essen und zu trinken und zu schlafen? Warum vergesse ich Gottes Wort? Weil ich noch nicht zu sagen vermag, wie es der Psalm sagt: Ich habe meine Lust an deinen Satzungen (Psalm 119, 16). Woran ich meine Lust habe, das vergesse ich nicht. Vergessen oder nicht, das ist nicht Sache des Verstandes, sondern des ganzen Menschen, des Herzens. Woran Leib und Seele hängt, das kann ich nie vergessen. Je mehr ich die Ordnungen Gottes in Schöpfung und Wort zu lieben beginne, desto ge-

genwärtiger werden sie mir zu jeder Stunde sein. Gegen das Vergessen schützt nur die Liebe.

Weil Gottes Wort in der Geschichte und d.h. in der Vergangenheit zu uns gesprochen hat, darum ist die Erinnerung, die Wiederholung des Gelernten täglich nötige Übung. Wir müssen jeden Tag aufs Neue zurück zu den Heilstaten Gottes, um vorwärts gehen zu können... Aus der Erinnerung und Wiederholung leben Glaube und Gehorsam. Erinnerung wird zur Kraft der Gegenwart, weil es der lebendige Gott ist, der einst für mich gehandelt hat und mich heute dessen vergewissert.

Dietrich Bonhoeffer

GEWERBE

Naturheilpraxis G-sund Silvia Muster

Naturheilpraxis mit erweitertem Therapieangebot

Silvia Muster von der Naturheilpraxis G-sund in Kleindietwil hat ihr Angebot erweitert. «Weiter- und Ausbildungen sind für mich selbstverständlich, sodass ich mich immer auf meine Klienten einstellen kann», meint sie.

Zum bisherigen Angebot kam noch die Kräuterstempelmassage, Touch for health, Nahrungsumstellung und Lebensberatung dazu. Die Kräuterstempelmassage ist eine feine, wohlriechende Massage, die je nach Kräuterstempel anregend, stimulierend oder relaxed wirken kann. Touch for health ist eine Form von Kinesiologie, in der man jedoch in die Tiefe geht und so Blockaden oder körperliches Unwohlsein lösen kann.

In der Lebensberatung schaut Silvia Muster zusammen mit der Klientin/dem Klienten ihr/sein Anliegen in Form von Seelenbildern an, die die Tarotkarten zeigen.

Daneben arbeitet sie natürlich weiterhin mit Tierkommunikation, Matrix für Erwach-

sene, in welchem auf andere Art auch sehr viele Blockaden in den verschiedensten Lebensformen und Abschnitten gelöst werden, Matrix für Kinder, welche schulische Probleme wie Lernschwächen usw. haben und natürlich die ganze energetische Behandlung, in welcher Schmerztherapie gemacht wird, wie auch die Batterien aufgefüllt werden bei Müdigkeit, Unlust usw. oder eben auch die blockierten Lebensflüsse im Körper aktiviert werden. Im Winter ist besonders auch die Hot-Stone-Massage gefragt, die nicht nur bei verspannter Rückenmuskulatur eine Wohltat ist.

Daneben bietet Silvia Muster auch verschiedene Seminare an wie Matrix, Tierkommunikation, Heilen und Medialität und Aktiviere deine Selbstheilungskräfte. Bei allen Seminaren gilt eine Teilnehmerzahl von mind. 3/max. 9 Personen, damit eine gute Betreuung stattfinden kann.

Die Praxis ist rollstuhlgängig und befindet sich direkt neben dem Bahnhof. Silvia Muster freut sich, auch im 2013 für Sie da zu sein!

Naturheilpraxis G-sund

Bahnhofstrasse 60, 4936 Kleindietwil
062 965 11 53, 079 512 56 21
www.g-sund.ch, info@g-sund.ch



christoph wenger

Ihr Fachmann für:

- Sanitäre Anlagen im Um- und Neubau
- Heizungsanlagen und Sanierungen
- Wärmepumpen und erneuerbare Energien
- Spenglerei
- Planung und Ausführung

Christoph Wenger Haustechnik

Eidg. Dipl. Haustechnikinstallateur

Oberdorfstrasse 20, 4934 Madiswil
T 062 965 12 24 / F 062 965 36 45
info@wenger-haustechnik.ch

Christian Zaugg

Land- und Forstbetrieb

Wir empfehlen uns:

- Gartenholzerei
- Holzerarbeiten
- Häckslrarbeiten

Verkauf von:

- Brennholz
- Holzschnitzel
- Pfähle

Christian Zaugg, Land- und Forstbetrieb
Mättenbach, 4934 Madiswil
062 965 17 27 / 079 329 52 17
a-chr.zaugg@bluewin.ch
www.zauggforstbetrieb.npage.ch

Haben Sie sich auch schon Gedanken gemacht,
wie Sie die Umwelt und das Portemonnaie
schonen können?

Genau das haben wir uns zum Ziel gesetzt.

Wir bieten «einen der besten Vakuum-
Kollektoren» der Welt an. Totale Flexibilität und
Höchstleistungen sind nicht die einzigen
Vorteile.

Dazu haben wir die passenden Speicher: Z.B.
den Paraffinspeicher, in dem bis zu 4-mal mehr
Wärme gespeichert wird als im Wasserspeicher.



Leisten auch Sie einen Beitrag für eine bessere Umwelt!

bbsolar
energie der zukunft

bbsolar GmbH
Steingasse 2
CH-4934 Madiswil

Tel +41 62 530 16 12
Fax +41 62 530 16 13

info@bbsolar.ch
www.bbsolar.ch

bbsolar GmbH

Die Sonne sponsert Wärme – wir auch

Vergangenen November klingelte bei Christian Zaugg, dem Heimleiter des Alterszentrums «Am Dorfbach» Lotzwil, das Telefon. Am anderen Ende der Leitung meldete sich Andreas Born von der Firma bbsolar GmbH aus Madiswil. Er bot an, dem Alterszentrum eine Solaranlage zu sponsern. Die erste Skepsis wich bald Begeisterung, und so nahmen die Dinge ihren Lauf. Ende November wurde die Anlage montiert und nahm im Januar 2013 den Betrieb auf. Für die 44 Bewohner können mit dieser Anlage 54 % des Warmwassers aufbereitet und eine Menge Kosten eingespart werden.

Viele fragen sich nun vielleicht, was der Grund für dieses Sponsoring sei. Ob diese «Sonnenfirma» allenfalls zu viel Geld habe und nicht wisse, wohin damit. Diese Frage ist durchaus berechtigt. Die Firma «bbsolar» ist ein Jungunternehmen und vertreibt Vakuumröhren der irländischen Firma Kingspan. Diese werden noch als einzige Röhren zu 100 % in Europa hergestellt und zählen



zu den leistungsstärksten Kollektoren auf dem Weltmarkt. Sie wurden speziell für unsere klimatischen Verhältnisse entwickelt. Ausserdem gibt die Herstellerfirma eine 20-jährige Garantie auf die Funktionalität der Vakuumröhren, was in der Schweiz einzigartig ist.

Auf dem Dach des Alterszentrums wurde die Varisol HP verbaut, welche ein modulares Röhrensystem mit Überhitzungsschutz ist. Um die Wärme zu speichern, wurden im Keller des Hauses ausserdem 30 Paraffinzellen eingebaut. Diese entsprechen einem Wasserspeicher von 5400 Litern. Das Paraffin speichert die Wärme drei- bis viermal länger als ein konventioneller Wasserspeicher. Das Spannende an

Paraffinspeichern ist die eckige Bauform, die einen platzsparenden Einbau ermöglicht. Weitere interessante Themen finden Sie im Internet auf: www.bbsolar.ch

Die Firma «bbsolar» hat sich entschieden, anstatt Gelder in teure Werbung zu stecken, lieber ein konkretes Projekt zu realisieren, um die Qualität und die Leistungsfähigkeit der Produkte direkt vor Ort zu demonstrieren. Die Arbeiten wurden durch die Firma Sägesser + Oberli AG aus Langenthal ausgeführt.

bbsolar GmbH

Steingasse 2, 4934 Madiswil
Tel. 062 530 16 12, Fax 062 530 16 13
www.bbsolar.ch, info@bbsolar.ch

DIREKTVERKAUF

Jetzt anmelden

Was im letzten Jahr Anklang gefunden hat, führt der «linksmähder» gerne weiter. Landwirte und private Anbieter aus der ganzen Gemeinde können ihre Produkte, die sie ab Haus und Hof verkaufen, für einen kleinen Unkostenbeitrag in einer oder mehreren Ausgaben der Dorfzeitung anbieten.

Eintrag mit Name, Adresse und 1–5 Produkten Fr. 10.–/ab 6 Produkten Fr. 15.– pro Publikation.

Wir verkaufen ab Hof/Haus

Name, Adresse, Telefon, E-Mail:

Produkte:

Publikation in der/den Ausgabe/n:

Talon bitte an: Redaktion «der linksmähder», Vreni Schaller, Kirchgässli 14, 4934 Madiswil, oder per E-Mail: vreni.schaller@besonet.ch (Redaktionsschluss beachten!)

Pedro Lenz liest in Madiswil



Dienstag, 12. Februar 2013, 20.00 Uhr

Dorfzentrum Madiswil
Gemeindesaal 2. Stock (Lift)

Eintritt: Fr. 18.—

Apéro im Anschluss an die Lesung

Ryser Automation GmbH

Obergasse 17, Madiswil

Tel. 062 965 07 60, Fax 062 965 07 61

info@ryserautomation.ch

www.ryserautomation.ch

Planung und Realisierung von

- Anlagen- und Maschinensteuerungen
- Prozessvisualisierungen

Dosieranlagen für Flüssigkeiten

Anlagen- und Maschinen-Retrofit

Reparatur- und Servicearbeiten

üsi Bank in Region

Hauptsitz
Stadthausstrasse 1
4950 Huttwil
Telefon 062 959 85 85

Geschäftsstellen
Aarwangen
Huttwil
Langenthal
Lotzwil
Melchnau
Niederbipp
Roggwil
Rohrbach
Herzogenbuchsee (ab Mitte 2013)

www.bankoberaargau.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Clientis
Bank Oberaargau

WBM, Pensionierung Peter Kurth

Abschiedsfest für seine Leute

Am 6. Dezember lud Peter Kurth, Geschäftsführer der Werkstätte für Behinderte Madiswil WBM, zu einem speziellen Chlousenomittag ein. «Ich freue mich, all meine Leute hier zu haben, heute wollen wir feiern», begrüßte er die rund 170 Gäste. Nach 25 Jahren im Dienste der WBM – davon 17 Jahre als Geschäftsführer – ging der Patron Ende Jahr in Pension.

Anerkennende, ehrende und auszeichnende Worte von Stiftungsratsmitgliedern und Freunden wurden an den scheidenden Geschäftsführer gerichtet, grosser Dank für sein Tun und Schaffen ausgesprochen. «Peter Kurth hat es verstanden, eine Firmenkultur zu schaffen, die ein familiäres Arbeitsklima mit einer straffen Betriebsstruktur vereint. Er hat jeweils enge Kontakte zu ähnlichen Institutionen gepflegt und mit Geschäftspartnern ein wertvolles Netzwerk aufgebaut», äusserte sich Heinz Stegemann ehrend. «Tue Gutes und sprich darüber – das darf man wirklich sagen. Mit beispiellosem Engagement und Herzblut hat Peter Kurth einen grossen Teil seines Lebens in die WBM investiert», bemerkte Stiftungsrätin Christine Röhlisberger ergriffen.

Die Laudatio beantwortete Peter Kurth mit Dankesworten seinerseits an alle, die in irgendeiner Form für die WBM tätig waren und sind, bei seinen Kaderleuten und natürlich bei all den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern: «Jedes von euch ist mir ans Herz gewachsen.» Und das glaubt man dem empathischen «Chef» sofort.

Peter Kurth wies mehrmals darauf hin, dass ihm diese erfolgreiche Führung nur dank der gesamten Belegschaft gelungen sei. Dass auch turbulente Zeiten herrschten, ist bei einem um das Dreifache gewachsenen Unternehmen verständlich. Als Ge-



Ausgelassenes Tanzen, fröhliches Lachen und beschwingtes Feiern: Peter Kurth inmitten seiner Mitarbeitenden der Werkstätte für Behinderte Madiswil WBM.

schaftsführer prägte Kurth Umstrukturierungen, Erweiterungen, Ausbauten, Umbauten und Neubauten. Mit Erfüllung, Dankbarkeit und grosser Befriedigung könne er den Betrieb in andere Hände geben, fügte er an. Sein Amt übernimmt Stephan Weber aus Langenthal.

Der Abschied und viele Projekte

Für seine Zeit «danach» hat Peter Kurth viele Projekte. So verabschiedete er sich im Januar für zwei Monate nach Südafrika. Als Wanderer, Skifahrer und Biker, Schwyzerörgelspieler, Oldtimerbastler und Pilot wird der Pensionär nicht dazu kommen, sich zu langweilen. «I winke de!», rief eine Mitarbeiterin freudig, als der «Chef» meinte, er werde sie auch per Segelflugzeug immer wieder besuchen.

Ein Fest solle es sein, kein Abschied, das war Peter Kurth wichtig. Für fröhlich beschwingte Rhythmen sorgte die Steelband «les amis de la casserole» an diesem aussergewöhnlichen Chlousenomittag und liess viele Anwesende unruhig auf den Stühlen umher rutschen. Nach dem Essen füllte sich die Tanzfläche denn auch ganz schnell. Zum Abschied beschenkte Peter Kurth alle mit einer Rose. Der wirkliche Abschied erfolgte nach der Weihnachtsfeier am 21. Dezember.

Text/Bild: vsch

Ortsverein

Liebesgeschichte mit Pedro Lenz

Dienstag, 12. Februar 2013

Der Langenthaler Schriftsteller Pedro Lenz ehrt Madiswil ein weiteres Mal. Mit seinem neusten Buch «Liebesgeschichte» wird er dem Publikum von der Frau nebenan, vom Mann im Dorf erzählen – herrlich aufrichtige, tief berührende und ergreifend traurige Geschichten. Alle sprechen sie auf ihre Weise die Sprache der Liebe.

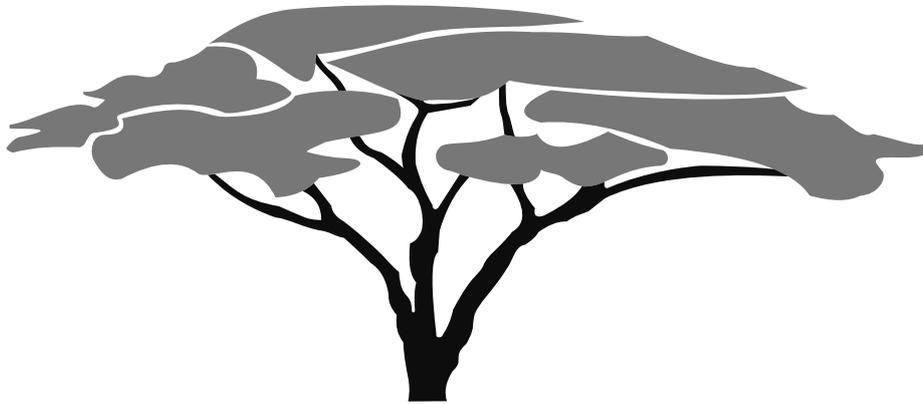
Als Mundartdichter richtet Pedro Lenz einen liebevoll nuancierten Blick auf die Menschen, die in unserer Gesellschaft häufig übersehen werden. Er ist ihnen an der Rüebechilbi in Madiswil, in der Grottebar in Rütschelen, in Glasgow, im Kafi näbedra begegnet. Im alltäglichen Leben, da, wo eine rote Rose schon mal in eine Bierflasche gestellt wird.

In Gedankennetzen, Ausdrucksspielen und Gefühlswirrungen zwirrt der Wortkünstler Betrachtungen von Liebesgeständnissen und Enttäuschungen, Liebeserklärungen und Fehlschlägen. Liebesgeschichte, äbe, wie mir se vielleicht nid erwarte – aber so, wie mir se gärn ghöre und ou üs der Schnabu gwachse isch (siehe Inserat nebenan).

vsch

Professioneller

Winterschnitt



An Bäumen und
Sträuchern
vom erfahrenen
Fachmann!

Balsam für Ihren
Garten.

Gehölzexperte.ch

A n d r e a s A n d e r e g g

A. Anderegg
4934 Madiswil
079 792 93 94

Elektro

Scheidegger AG

**4937 Ursenbach
Tel. 062 965 26 26**

- *Elektroinstallationen*
 - *TV / SAT Anlagen*
 - *Telefoninstallationen*
 - *DSL und PC Netzwerke*
 - *Reparaturen*
 - *Automation / Steuerungen*
 - *Haushaltgeräte*
- www.escheidegger.ch

4934 Madiswil, Fredi Leuenberger, Tel. 062 965 24 04

«Alls im Anke»

Von Roland Binz «halbwägs erläbt»

Nach seinem Unfall schrieb Roland Binz – er war der letzte Gemeindepräsident von Leimiswil – ein Buch. In «Alls im Anke» erzählt er «schregi u halbwägs erläbti Gschichte», die schon lange in ihm schlummerten oder durch die unfallbedingte Arbeitsunfähigkeit entstanden sind. An der Buchvernissage vom 1. Dezember 2012 präsentierte Roland Binz, begleitet von Thomas Aeschbachers virtuosem Schwyzerörgelenspiel, ein buntes Menü bodenständiger und tiefsinniger Mundartkost, angereichert mit würzigen Pointen und köstlicher Interpretation.

«Du suechsch SKA-Chappene...?» Roland Binz beginnt nicht nur im Buch mit «SKA-Chappene», sondern auch auf der Bühne des vollbesetzten Saals im «Löwen», Lindenholz. Der Grossteil der Anwesenden wusste Bescheid, weil sie die Mützen der Schweizerischen Kreditanstalt einmal selbst getragen hatten oder zumindest von deren damaligem Stellenwert wussten. Ausdrucksvoll theatralisch schilderte der Autor die Besonderheit dieser Mützen – mal aufs Wesentliche reduziert und knochentrocken, mal in emotionaler Üppigkeit. Mal mit pointiertem Witz, mal mit feinfühlig tiefem Verständnis. Damit war das Publikum auf ein spannend-schräges Programm vorbereitet.

«Alls im Anke»

Noch braucht Roland Binz den Stock. Noch hat der Leimiswiler sich nicht vollends vom folgenschweren Unfall, geschehen am stürmisch kalten Abend des 8. Dezember 2010, erholt, als er auf dem Fussgängerstreifen beim Gasthof Bären in Madiswil angefahren wurde. Die lange Rückkehr in den Alltag verbrachte der Berufsschullehrer und stellvertretende Direktor der Gartenbau-



Roland Binz und Thomas Aeschbacher auf der Bühne: harmonisches Zusammenspiel von Sprache und Musik – Bärndütsch und Schwyzerörgeli.

schule Oeschberg keineswegs tatenlos. Nach Trümmerbrüchen, vielen Operationen und einem Schädelhirntrauma therapierte und trainierte der 63-Jährige konsequent Körper und Geist.

Rückblenden in die Jugendzeit und die Erinnerung an vergangene Ereignisse schrieb Roland Binz auf. Und wurde zum Spokenword-Literaten. Entstanden ist ein Buch, dessen Titel glauben macht, es sei wieder alles in Butter. «Alls im Anke» hat wohl schon mit seinem ansteckenden und eisernem Willen entsprungene Optimismus zu tun. Aber auch mit einem Ankerbild und mit «Bschüttirüedu». Auch mit Einsichten gebrannter Kinder, die raten: «Mistrou jedem Lächle, schüsch überchunsch no e Chlapf zum Gring». «Dumms Züüg» und «Alti Mönsche»-Gedichte, Wortspielereien und Weisheiten.

Immer ganz nah – Bärndütsch haut

Der Autor philosophiert über das Leben und die Welt, über die Heimat und den Alltag. Mit Figuren, die es – vielleicht und vermeintlich – tatsächlich gab, ihm gar nahestanden. Zuweilen polternd und ungehobelt, dann wieder poetisch, köstlich schräg, aber dem Zuhörenden oder Lesenden immer ganz nah – Bärndütsch haut. Egal ob real oder fiktiv. Nur «halbwägs erläbt» war genau richtig.

Roland Binz' Geschichten berühren, amüsieren, haben Tiefgang und hohen Unterhaltungswert. Mit schauspielerischem Talent an der Buchvernissage vorgetragen,

harmonierten diese Erzählungen perfekt mit den klangvollen, wunderschönen Gedichten, die Thomas Aeschbachers Schwyzerörgelenspiel dazu erzählte.

Text/Bild: Vreni Schaller

Pro Senectute

Vorausdenken, selbst entscheiden

Seit Januar 2013 ist das neue Erwachsenenschutzgesetz in Kraft. In diesem Zusammenhang erhalten Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht eine gesetzliche Verankerung. Mit einem Vorsorgeauftrag können Sie selber bestimmen, welche Person oder Institution Sie bei einer Urteilsunfähigkeit in administrativen und rechtlichen Angelegenheiten vertreten soll. In den nachstehend erwähnten Infoveranstaltungen erfahren Sie, was Sie mit einem Vorsorgeauftrag regeln können, welches die Möglichkeiten und Grenzen einer Patientenverfügung sind und welche Vorkehrungen getroffen werden können, damit der eigene Wille Gehör findet.

Hutwil: Dienstag, 5. Februar, 14.00 – 16.00 Uhr, Kirchgemeindesaal ref. Kirche, Marktgasse 3; **Langenthal:** Dienstag, 26. Februar, 14.00 – 16.00 Uhr, Rest. Alte Mühle; **Referentinnen:** Susanne Ernst, Sozialarbeiterin; Ursula Mosimann und Diana Bertschi, Gesundheitsberaterinnen; **Unkostenbeitrag:** Fr. 10.–; **Nähere Auskunft:** Pro Senectute Langenthal, Tel. 062 916 80 90

ZULLIGER



SCHREINEREI HOLZBAU AG

Kopf, Wyssbach 4934 Madiswil Tel. 062 965 31 11 Fax. 062 965 31 37 www.zulligerag.ch info@zulligerag.ch

Benötigen Sie eine neue Küche?
Möchten Sie im Dachgeschoss neuen Raum schaffen?
Sind Türen, Fenster oder das Dach schlecht isoliert?
Oder möchten Sie einfach etwas Neues realisieren?



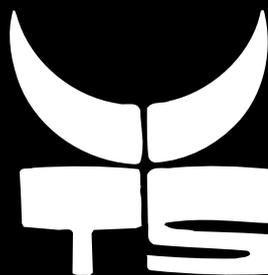
Zögern Sie nicht, und nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir beraten Sie gerne.
Unser dynamisches Team hat grosse Erfahrung nicht nur im Umgang mit Holz und Holzwerkstoffen, sondern auch in Kombination mit Metall, Kunststoffen, Glas und Stein. Wir empfehlen uns für:



- Holzbau
- Elementbau
- Treppenbau
- Isolationen
- Terrassenroste
- Täferarbeiten
- Schränke
- Türen
- Küchen
- Umbauten
- Baumanagement



**Unser Ziel ist es, Ihre Wohnqualität zu verbessern.
Denn Wohnqualität heisst auch Lebensqualität.**



METZGEREI + LEBENSMITTEL TSCHANZ

Hauptstrasse 103, 4936 Kleindietwil

Tel. 062 965 12 20, Fax 062 965 46 25

info@metzgereitschanz.ch, www.metzgereitschanz.ch



- Fleisch aus der Region
- Spezialitäten aus dem Küchenrauch
- diverse Fondue Chinoise
- Partyservice

Wir empfehlen Ihnen einen Besuch in unserem Bistro-Metzgerstübli!

Gedicht vom Tierlifritz

Hühner

Dusse wird es langsam Nacht,
d'Hühner hei Furobe gmacht.
Doch jetze chunnt das gross Problem,
wo chöi mir nächtige bequem?
Ig, i muess gwüss z'überscht sy,
schliesslig bin der Wichtigscht ig,
chräit der Güggu, wit hörbar,
es isch sis Machtwort, sunneklar.
Nüt do, chräit jetz sapperlot,
s'ötischt Huehn, so gross, so flott
wie'n ig isch keis vo euch im Hof,
dir aui sit doch nume doof.
S'Jüngschte pfiift, s'wär gar nid schlächt,
schliesslig heig äs ou es Rächt
z'überscht bi de Grosse z'sy,
wenn ou no chlin, äs sig derby.
So geit das Gchär im Hühnerhuus,
im Egge lacht e schüchi Muus.
Und dünkler wird es gäng, herrjeh,
jetz cha me d'Sädu nümme gseh.
So hocke Huehn und Hahn am Bode.
No vori hei si ums verrode
eis höher wöue si aus s'anger
und jetze si si binenanger
und chöi ganz säuft so zäme sy
bis d'Sunne chunnt am Morge gly.
Und üsi Sädu? Scho am Tag
nä mir gärn se i Beschlag.

Fritz Wittwer

Deutsche Kurrentschrift

von Ursula Stalder, Kleindietwil

Klee im Rasen

Auch der schönste Zierrasen verliert sein gutes Aussehen, wenn sich im Sommer plötzlich Klee breit macht. Klee besitzt sogenannte harte Körner, die noch nach Jah-

ren auskeimen, wenn sie durch zwei Umstände dazu veranlasst werden: Das sind Bodennässe und Nährstoffmangel. Rasenflächen, die das Regen- oder Giesswasser lange festhalten oder gar unter Wasser stehen, verlieren Stickstoff, den die Gräser als Nährstoff brauchen. Der nasse, nährstoffarme Boden bietet dem Klee als «Armutspflanze» die besten Entwicklungsmöglichkeiten. Beseitigen Sie also vor allem Mulden im Boden, die das Wasser halten.

Klee im Rasen

*Über das beliebte Zierrasen sarkint sin
gütes Aussehen, wann sich im Sommer plötz-
lich Klee breit macht. Klee besitzt sogenannte
harte Körner, die noch nach Jahren auskeimen,
wann sie durch zwei Umstände bezii warern-
leibt werden: Das sind Bodennässe und Nähr-
stoffmangel. Rasenflächen, die das Regen- oder
Giesswasser lange festhalten oder gar unter
Wasser stehen, verlieren Stickstoff, den die
Gräser als Nährstoff brauchen.
Der nasse, nährstoffarme Boden
bietet dem Klee als «Armutspflanze» die besten
Entwicklungsmöglichkeiten. Beseitigen Sie
also vor allem Mulden im
Boden, die das Wasser halten.*



Ursula Stalder Kleindietwil

Ostermärit in Kleindietwil



Samstag, 16. März 2013
11.00 - 18.00 Uhr
auf dem Bärenplatz

Möchten Sie mitmachen? (Standkosten Fr. 25.—) Melden Sie sich bitte bis am 28. Februar bei Dora Graf, Hintergasse 13, 4938 Rohrbach, 079 426 80 81 oder Sonja Hofer, Steffenweg 167, 4936 Kleindietwil, 077 410 47 59



Trachtengruppe
Madiswil &
Umgebung

Trachtenabend

Freitag, 15. März 13 20.00
Samstag 16. März 13 13.00
Samstag 16. März 13 20.00

In der
Linksmählerhalle Madiswil

Mit Theater
„Chrischte`s Gheimnis“

Schöne Tombola mit viel
selbst gemachtem

SamstagAbendunterhaltung
mit „SQ Heimisbach“

Ernst Fiechter AG 
EFAG

- Sicherheitstechnik
- Schliesstechnik
- Schreinerei/Schlosserei
- Reparaturservice
- Tresor

Spitalgasse 15
4900 Langenthal
Telefon 062 923 35 45
Fax 062 923 30 80
Mobil 079 209 18 55
info@efag-langenthal.ch

Werkstatt: Melchnaustasse 11, 4934 Madiswil

efag-langenthal.ch

RAMPENVERKAUF

vom 15.3.13 - 24.3.13

über 500 Velos !!!

Marken-Velos: Mountain-Bikes / Kinder-Velos / Occasionen
Rennvelos / City-Bikes / Auslauf-Modelle / Einzelstücke / E-Bikes
Aktionen: Helme / Kleider / Schuhe / Zubehör / Beleuchtungen

zu TIEFSTPREISEN

Radsport
Lafranchi
4934 Madiswil

Tel. 062/965 28 43
Fax 062/965 28 38

www.radsport-lafranchi.ch



Neu:
**10 Tage durchgehend
geöffnet!**

info@radsport-lafranchi.ch

In eigener Sache

Ihre Spende...

...vom letzten Jahr ist gut investiert worden.

Mögen die Nachrichten mit Negativschlagzeilen voll sein, wir können Gutes berichten: Das «linksmäher»-Geschäft läuft bestens! Die Rechnung ging auf – dank Ihrer Unterstützung. Wir Betreiber dieses «Unternehmens» haben sorgfältig gewirtschaftet und konnten mit den Mehreingängen von Beiträgen und Inseraten fast schon das höchstmögliche Resultat erreichen. So zählte die Madiswiler Dorfzeitung bei fünf von sechs Ausgaben 40 prallvolle Seiten.

Bestrebt, die Publikationen von Vereinen, Gewerbe, Institutionen, Behörden und Privatpersonen weiterhin im gewohnten, ansprechenden Rahmen anbieten zu können, fliesst jeder Rappen in die Herstellung und Verteilung des «linksmäher».

Die Dorfzeitung erfüllt eine vielseitige Aufgabe und dient einem guten, zukunftsgerichteten Zweck. In letzter Zeit konnte

man überall lesen und hören, dass die Menschen wieder näher zusammenrücken werden. Dies geschehe nicht nur, weil die Bevölkerung wächst, sondern weil dem gesunden Menschenverstand wieder mehr Aufmerksamkeit zuteil werden soll. Das als Überlebensweisheit erkannte ländlich-bäuerliche Wissen basiert auf den Jahrhunderte alten und bewährten Faust- und Klugheitsregeln: Nachhaltigkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft.

Weil unsere Welt aber immer komplexer wird, ist globales Denken unabdingbar und lokales Handeln wichtig. Eine Dorfzeitung ist als Informationsorgan geradezu geeignet, dies zu begünstigen. Wir machen publik, was Sie in Ihrer unmittelbaren Nähe finden. Und arbeiten gerne daran, dass Ihnen der «linksmäher» weiterhin das Leben, die Dienstleistungen, die Produkte und das kulturelle Angebot unserer Gemeinde nahe – und uns alle zusammenbringt. Wir schreiben über die Vielfalt und den Reichtum, die unsere Region ausmachen. Mit anderen Worten: Der «linksmäher» fördert die oben erwähnten Faust- und Klugheitsregeln und trägt zu einer starken, tragfähigen lokalen Lebensgemeinschaft bei.

Herzlichen Dank für jeden Batzen, den Sie in das «Unternehmen linksmäher» investieren resp. spenden (Einzahlungsschein liegt bei).

Redaktion und Herausgeber
Vreni Schaller

Lesekreis

Liebe Lesende

Die Lesegruppe trifft sich auch im 2013 wieder regelmässig. Wir haben unser Lokal gewechselt und treffen uns neu im Zelglitreff. Der nächste Anlass findet statt:

18. März 2013, 20.00 Uhr

Wir lesen vom chinesischen Autor Dai Sijie den Roman «Balzac und die kleine chinesische Schneiderin». Wir freuen uns, wenn Sie mitlesen oder wir Sie im Zelglitreff begrüessen dürfen! Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an Verena Heubi, 062 923 63 57, verena.heubi@bluewin.ch.

links  **der**
mäher **Wir suchen dringend per sofort**

Das Forum für Madiswil
Gutenburg • Kleindietwil • Leimiswil

eine Kassierin/einen Kassier

für unsere «linksmäher»-Vereinsbuchhaltung

- Finanzbuchhaltung
- Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung
- Rechnungswesen
- Zusammenarbeit mit dem Redaktionsteam

Wenn Sie die Führung unserer Dorfzeitungsfinanzen übernehmen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Vreni Schaller, 062 965 04 04, vreni.schaller@besonet.ch oder

Gemeindeverwaltung Madiswil, 062 957 70 70, gemeindeschreiberei@madiswil.ch



KLEINTRANSPORTE KURIER & EXPRESSDIENSTE GREUB

*Was auch immer Ihr Anliegen ist,
rufen Sie uns an!*



*Wir stehen Ihnen gerne kompetent und
freundlich mit Rat und Tat zur Seite!*

René Greub
Wyssbach 164
CH-4934 Madiswil

T: ++41 (0)62 965 23 85
N: ++41 (0)76 331 23 85
rg-kleintransporte@sunrise.ch



zuma
in Holz + Form

Schreinerei
Ernst Zulliger
Grunholzweid 173
4934 Madiswil
Fon 062 965 21 37
Fax 062 965 00 04

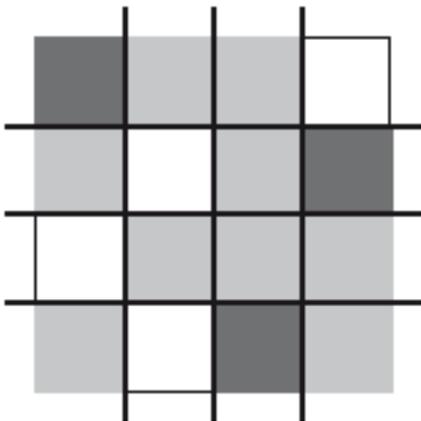
Innenausbau

Umbauten

Renovationen

Reparaturen

Beratung Planung Ausführung



Heinz Schneeberger

Keramische Wand- und Bodenbeläge

Berg, 4933 Rütshelen

Natel 079 443 14 61

meinplattenleger@bluewin.ch

www.mein-plattenleger.ch

ELEKTRO KÖHLER

062 926 60 60 – mail@elektrokohler.ch



Kolumne

Fremdes Essen

Ferien bedeuten häufig fremdes Land, fremde Sprache, für uns Schweizer jeweils fremde Währung und fremdes Essen. Ich finde, wenn schon andere Kultur, dann richtig. So passe ich mich, wenn möglich, sprachlich, aber auch kulinarisch den ferienortsüblichen Gepflogenheiten an. Ist ja auch spannender.

Von Touristikverantwortlichen werden Gaststätten mit währschafter Hausmannskost gerne als Geheimtipp empfohlen. Das passt auch mir. Richtig kühn wirts, wenn Gerichte mit fantasievollen, dem Laien völlig unbekannt Namen angepriesen werden. Entweder man stürzt sich ins kulinarische Abenteuer und bestellt was gut, lustig, ausgefallen klingt oder lässt sich von der Bedienung die Bezeichnungen erklären.

Ich ziehe es meist vor, mich zu erkundigen. Aber selbst wenn ich weiss, dass die wunderlichen Namen meine Essgelüste befriedigen werden, kann es zu Überraschungen kommen. So bestellte ich in fremdländischer Ferienstimmung, ein, wie mir

versichert wurde, typisches Berghüttengericht. Ich hatte allerdings nur den Hauch einer Ahnung, was schlussendlich meinen grossen Hunger stillen würde. Gespannt wartete ich ziemlich lange auf einen gefüllten Teller aus der Küche. Wieso wurden alle um mich herum bedient, nur ich nicht? Was um Himmelswillen hatte ich geordert? Mir wurde mit jeder magenknurrenden Minute mulmiger. Irgendwann dachte ich wehmütig an Cervelat und Brot und hätte viel darum gegeben, hätte ich endlich etwas Nahrhaftes zwischen den Zähnen gehabt.

Schliesslich erschien die Kellnerin mit meinem Teller und setzte mir ein undefinierbares Etwas vor. Hatte ich in der Tat so was bestellt? Sah ja recht speziell aus. Erwartungsfroh und sehr hungrig langte ich zu; mmmh, entgegen dem optischen Eindruck schmeckte das Essen hervorragend.

Ein paar Happen später war ich allerdings fast schon satt, was mich sehr erstaunte. Das bodenständige Gericht mit nicht gerade Leichtverdaulichem, aber umso Nahrhafterem, schwamm förmlich in der Butter. Kaum die Hälfte gegessen, kämpfte ich bereits. Wie sollte ich das bloss schaffen? Die Speise schmeckte köstlich, zudem wollte ich die netten Gastleute nicht beleidigen. Und ich brauchte ja genügend «Futter», um mich auf dem Rückweg nicht

von Beeren, Pilzen und Wurzeln ernähren zu müssen. Trotz positiven Denkens musste ich bald aufgeben, weil total voll gestopft. Prompt kam die besorgte Frage der Kellnerin, ob's denn nicht gemundet hätte. Doch doch, absolut, nur...

Mit dem schweren Essen kam auch die Müdigkeit. Liegend zu verdauen, wäre jetzt toll gewesen. Ich bestellte einen Kaffee in der Hoffnung, dieser möge mir den nötigen Energieschub versetzen und auch für die Verdauung förderlich sein.

Weil in einer ausländischen Berghütte ein Kafi nicht einfach ein Kafi ist, entsprach der vermeintliche Genuss- und Energiedrink gar nicht meinem kaffeeverwöhnten Gauen. Wohlerzogen schlürfte ich die Tasse aus, bezahlte und machte mich auf den Weg runter ins Tal. Dabei hatte ich sehr lange Zeit, über deftige Hausmannskost zu sinnieren und schwor mir, eine Weile auf Essen-Bestell-Experimente zu verzichten. vsch



VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Organisation	Ort	Zeit
2. Feb.	10. Spinnet	Linksmählerchor	Linksmählerhalle	14.00
2. Feb.	Konzert und Theater	Männerchor Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20.00
3. Feb.				13.00
8. Feb.				20.00
3. Feb.	Konzert	Posaunenchor Ochlenberg	Kirche	13.30
5. Feb.	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14.00
7. Feb.	Delegiertenversammlung	Dorfvereine	Gemeindesaal	20.00
10. Feb.	Kirchensonntag	Kirchgemeinde	Kirche	09.15
11. Feb.	Lottomatch	Landfrauenverein Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	20.00
12. Feb.	ELKi-Treff	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	15.00
12. Feb.	Lesung mit Pedro Lenz	Ortsverein	Dorfzentrum, Gemeindesaal	20.00
12. Feb.	Brot-Demo, Annette Wächli	Frauenverein Kleindietwil	Oberstufenzentrum Kleindietwil	20.00
12. Feb.	Froueobe	Vorbereitungsteam, KG	Schulhaus Neumatt	20.00
1. März	1-Jahr-Jubiläum	Greub's Schatztrübe	Unterdorfstrasse 10	
1. März	Weltgebetstag	Kirchgemeinde	Kirche	20.00
12. März	Seniorenachmittag	Kirchgemeinde	Gemeindesaal	14.00
12. März	ELKi-Treff	Vorbereitungsteam, KG	Zelgli-Treff	15.00
15. März	Trachtenabende und	Trachtengruppe Madiswil & Umgebung	Linksmählerhalle	20.00
16. März	-nachmittag			13.00/20.00
15.-24. März	Rampenverkauf	Radspport Lafranchi	Obergasse 36	
16. März	Ostermärit Kleindietwil	Dora Graf und Sonja Hofer	Bärenplatz Kleindietwil	11.00–18.00
17. März	Familiengottesdienst	Kirchgemeinde	Kirche	09.15
18. März	Leseabend	Lesekreis	Zelgli-Treff	20.00
22. März	Spaghetti-Festival	Damen-Korbballgruppe	Linksmählerhalle	18.00
24. März	Palmsonntag, Goldene Konf.	Kirchgemeinde, Pfr. P. Moser	Kirche	09.15
24. März	Konzert	Gospelsingers Madiswil	Kirche	16.30
27. März	Ostereierfärben	Landfrauenverein Leimiswil	Schulhaus Leimiswil	13.30
28. März	Konzert	Posanunenchor Walterswil-Oeschenbach	Kirche	20.00
29. März	Karfreitag, Abendmahls-GD	Kirchgemeinde	Kirche	09.15
31. März	Ostern, Abendmahls-GD	Kirchgemeinde	Kirche	09.15

Das «linksmähler»-Redaktionsteam wünscht

Frohe Ostern

